

Übungsblatt 14

Lineare Algebra und Analytische Geometrie I WS 2010/11

Abgabe: 14.2.2011, Besprechung: 14.2.-17.2.

Aufgabe 1. Berechnen Sie die Determinante der folgenden Matrix:

$$\det \begin{pmatrix} 0 & 2 & 3 & 4 & 5 \\ 0 & 1 & 2 & 3 & 4 \\ 2 & 1 & 7 & 4 & 3 \\ 0 & 4 & 5 & 9 & 0 \\ 0 & 3 & 4 & 8 & 9 \end{pmatrix}$$

Aufgabe 2. Sei $\pi \in S_n$ eine Permutation. Wir assoziieren zu π die $n \times n$ -Matrix $P_\pi = (\delta_{i,\pi(j)})_{1 \leq i,j \leq n}$. Zur Erinnerung: $\delta_{ij} = 1$, falls $i = j$ ist und 0 sonst.

a) Beweisen Sie, daß die Zuordnung $\pi \longrightarrow P_\pi$ ein Gruppenhomomorphismus von $S_n \rightarrow Gl(n, \mathbb{R})$ ist.

b) Begründen Sie, warum die Determinante $\det P_\pi = \text{sgn}(\pi)$, d.h. die Signatur von π ist.

Aufgabe 3 Überprüfen Sie, ob durch folgende Strukturen auf den Mengen, V , \mathbb{K} -Vektorräume definiert werden. Begründen Sie positive wie negative Antwort.

- $\mathbb{K} := \mathbb{Q}$, $V := \mathbb{R}$, $+$ ist Addition auf \mathbb{R} , \cdot ist Multiplikation der rationalen Zahl mit der reellen.
- $\mathbb{K} := \mathbb{R}$, $V := \{(x_n)_{n=0}^\infty \mid \text{reelle Folge, } \lim_{n \rightarrow \infty} x_n = \infty\}$, $+$ ist Addition von Folgen, \cdot ist Multiplikation jedes Folgengliedes
- $\mathbb{K} := \mathbb{R}$, $V := \{x \in \mathbb{R} \mid x > 0\}$, $v, w \in V$, $\lambda \in \mathbb{R}$: $v + w := vw$, $\lambda \cdot v := e^\lambda v$, wobei xy für reelle Zahlen x, y wie üblich das Produkt zwischen den reellen Zahlen notiert.

Aufgabe 4 Überprüfen Sie, ob die folgenden Teilmengen Untervektorräume sind (das letztere Vektorräume sind soll als bekannt vorausgesetzt werden). Begründen Sie positive wie negative Antwort.

- a) $\mathbb{Q} \subset \mathbb{R}$ wobei \mathbb{R} der \mathbb{R} -Vektorraum ist mit der üblichen Addition und Multiplikation auf den reellen Zahlen.
- b) $\{(x_n)_{n=0}^\infty \mid \text{reelle Folge, } \lim_{n \rightarrow \infty} x_n = 0\} \subset \{(x_n)_{n=0}^\infty \mid \text{reelle Folge}\}$.
- c) $\{p \in \mathbb{K}[t] \mid \deg(p) \leq 3\} \subset \mathbb{K}[t]$, wobei $\mathbb{K}[t]$ der \mathbb{K} -Vektorraum der Polynome mit Koeffizienten in \mathbb{K} ist.

Aufgabe 5. Überprüfen Sie, ob folgende Abbildungen \mathbb{K} -linear Abbildungen zwischen den \mathbb{K} -Vektorräumen sind (Letzteres sei wieder vorausgesetzt). Begründen Sie Ihre Entscheidung:

- a) $\phi : \mathbb{R} \rightarrow V$, mit V aus Aufgabe 3, c), und $\phi(x) := e^x$.
- b) $\phi : \mathbb{K}[t] \rightarrow \mathbb{K}[t]$ gegeben durch $\phi(p)(t) := p(t^2)$.
- c) $\mathbb{K} := \mathbb{C}$, $\phi : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$ mit $\phi(z) := \bar{z}$, die komplexe Konjugation.
- d) $\mathbb{K} := \mathbb{R}$, $\phi : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$ mit $\phi(z) := \bar{z}$, wie bei c).

Aufgabe 6. Weisen Sie nach, ob die folgenden Familien von Vektoren im jeweiligen Vektorraum linear unabhängig sind.

a)

$$\begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \\ 4 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$$

im \mathbb{R} -Vektorraum \mathbb{R}^4 .

- b) $1 + t + t^2, t + 2t^2, 1 + 3t^2$ im \mathbb{Q} -Vektorraum $\mathbb{Q}[t]$ der Polynome.
- c) $1, \sqrt{2}, \sqrt{3}$ im \mathbb{Q} -Vektorraum \mathbb{R} (siehe Aufgabe 3 a)).